

Einberufung des 7. Landesparteitages der LINKEN Sachsen

Beschluss aus der gemeinsamen Beratung von Landesvorstand und Landesrat vom 21. Juli 2012

Beschlüsse:

1. Der **7. Landesparteitag** des Landesverbandes DIE LINKE. Sachsen findet am **20. / 21. Oktober 2012** in **Chemnitz** statt.
Tagungsort: **Pentahotel**, Salzstraße 56, 09113 Chemnitz
2. **Vorläufige Tagesordnung:**
 1. Beratung und Beschlussfassung der Sozialpolitischen Leitlinien der LINKEN Sachsen
 2. Beratung und Beschlussfassung der Bildungspolitischen Leitlinien der LINKEN Sachsen
 3. Beratung weiterer Anträge an den 7. Landesparteitag
 - 3.1. Beschluss zum Wahlaufstellungsverfahren der KandidatInnen der LINKEN Sachsen für die Bundestagswahl 2013
 4. Nachwahl für Organe der LINKEN Sachsen
 5. ggf. Beratung und Beschlussfassung von Satzungsänderungsanträgen
3. Zur **Vorbereitung des Landesparteitages** werden folgende Verantwortlichkeiten festgelegt:
 - a) inhaltliche Vorbereitung VA: Landesvorsitzender
 - b) organisatorische und technische Vorbereitung VA: Landesgeschäftsführerin
4. Die **gewählten Arbeitsgremien** (Tagungspräsidium, Antrags- und Redaktionskommission sowie Wahlkommission), die zum 6. Landesparteitag gewählt worden sind, bleiben bis zur Konstituierung des 7. Landesparteitages im Amt.
5. Über die **Einberufung des Landesparteitages** werden die Landesparteitagsdelegierten, die TeilnehmerInnen mit beratender Stimme, die Kreisverbände und die Landesweiten Zusammenschlüsse schriftlich bis spätestens **Samstag, 25. August 2012** informiert [*acht Wochen vor dem Parteitag; Landessatzung § 15 (2)*].
6. Die **Sozialpolitischen Leitlinien** und die **Bildungspolitischen Leitlinien** sind bis spätestens **Samstag, 8. September 2012** sowie der Vorschlag zum Wahlaufstellungsverfahren der KandidatInnen für die Bundestagswahl 2013 parteiöffentlich zu publizieren [*sechs Wochen vor dem Parteitag; Landessatzung § 15 (5)*].
7. Die Gliederungen und landesweiten Zusammenschlüsse prüfen die **Aktualität ihrer Mandate** und informieren umgehend die Landesgeschäftsstelle. Vakante Delegiertenmandate sind nur dann durch Nachwahlen zu besetzen, wenn unter Beachtung der Vorgaben zur Geschlechterquotierung [*Bundessatzung § 10 (4)*] keine gewählten Ersatzdelegierten mehr zur Verfügung stehen. **Nachwahlen** sind bis zum **22. September 2012** abzuschließen [*bis spätestens vier Wochen vor dem Parteitag; Landessatzung § 14 (2)*].

8. Der **Antragsschluss** wird auf Freitag, **21. September 2012, 24:00 Uhr** festgesetzt [*vier Wochen vor dem Parteitag; Landessatzung § 15 (5)*]. Die Anträge sollen per Datenträger oder E-Mail an die Landesgeschäftsführerin geschickt werden: ***antje.feiks@dielinke-sachsen.de***
9. Die Delegierten und BeraterInnen erhalten die **Parteitagsunterlagen**, insbesondere die Anträge, bis zum **6. Oktober 2012** [*zwei Wochen vor dem Parteitag; Landessatzung § 15 (5)*].
Bis zu diesem Termin ist der vorläufige Zeitplan durch den Landesvorstand zu beschließen.

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Weitere Maßnahmen:

schriftliche Information an die Landesparteitagsdelegierten, die TeilnehmerInnen mit beratender Stimme, die Kreisverbände und die Landesweiten Zusammenschlüsse

Den Beschluss sollen erhalten:

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, linksjugend [` solid]

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

F.d.R.

Dresden, 23. Juli 2012



Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin